



Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V. – Bezirk Südwestfalen

**Vereinsvorstände  
Delegierte der Vereine  
Leserinnen und Leser**

**Vorstand Sport**  
Edgar Schwarzkopf  
Tel.: 01789684680  
schwarzkopf-vorstandsport-sw@t-online.de  
Altena, den 10.04.2026

### **Sportberichtsheft der Saison 2025/26**

Im weiteren Verlauf dieses Berichtsheftes informieren die Ressortleiter des Sportausschusses über die sportlichen Aktivitäten der Saison 2025/26.

Ich bitte die Berichte ausführlich zu lesen und evtl. Rückfragen auf dem Bezirkstag am 26.04.26 zu stellen.

Mit Beginn der Saison haben wir an der ein- oder anderen Stellschraube gedreht, um die Arbeit zu optimieren und an einigen Stellen Änderungen herbeigeführt.

Im Wesentlichen waren das die Auf- und Abstiegsregelung und die Änderungen bei den Pokalspielen.

Bei den Pokalspielen war das u. a. die Abschaffung der sportlich ungerechten „Zwangsendspiele“ zwischen den Altkreisen Siegen/Olpe und Lüdenscheid/Iserlohn und die Abschaffung von dezentralen einzelnen Endspielen. Stattdessen finden alle Pokalspiele der Erwachsenen und des Nachwuchsbereiches zentral an einem Spieltag als Pokalevent statt.

Bei der Auf- und Abstiegsregelung war das eine Deckelung des erhöhten Abstiegs. Stattdessen wird jetzt in direkten Duellen in Relegationsspielen, über Auf- und Abstieg entschieden. Insgesamt für die Vereine eine sportlich gerechtere Lösung.

Des Weiteren wurde die Onlinepräsenz des Bezirks stark erhöht, mit dem Ziel, die Kommunikation zwischen Vereinen, Aktive und Funktionsträger zu beschleunigen, vereinfachen und transparenter zu gestalten. Alle wichtigen Veranstaltungen sollen jeweils aktuell von Anfang bis Ende auf der HP begleitet werden. Zusätzlich sollen wichtige Infos die Vereine schneller erreichen.

Das geht nicht ohne das Mitwirken der Vereine. Es ist daher erforderlich, die Bezirks-Homepage regelmäßig zu besuchen und diese auch innerhalb eurer Mitglieder zu bewerben.

Erfreulich ist die Entwicklung unseres Bezirkes in NuScore, also dem digitalen Spielbericht.

Ehe ich zu den Zahlen komme, der Hinweis, dass der WTTV plant, NuScore auf Verbandsebene verpflichtend einzuführen und es den Bezirken überlässt, das für ihren Bereich auch zu beschließen.

Auf die Vorteile weise ich gerne noch einmal hin:

- Keine O-Strafen für vergessene Eingabe des Mannschaftsführers mehr möglich
- Keine falschen Einzelaufstellungen mehr möglich
- Einhaltung der Termine für Ergebnis- und Spielberichtsmeldung
- Keine nachträgliche „fehleranfällige“ Spielberichtseingabe mehr nötig
- Interessierte können online die Ergebnisse eurer Mannschaften live mitverfolgen



---

Im Bezirk Südwestfalen, einschl. der Mannschaften auf Verbandsebene, gab es in der gesamten Saison 2025/26

**1950** Spielberichtseingaben. Davon waren **1472** = 75,49 % mit NuScore.

Die Tendenz ist steigend.

In der 2. Serie wurden 978 Spielberichte eingegeben. Davon 762 = 77,9 % mit NuScore.

Nutzt die Chance auf diesen „Erfolgszug“ aufzuspringen. Es vereinfacht eure Arbeit und die Kosten für ein Tablet von 100 -150 € ist auf Dauer günstiger als O-Strafen und die Papierlösung.

Weitere interessante Informationen erhaltet ihr auf dem Bezirkstag.

Bleibt zum Abschluss, mich bei allen Vereinsfunktionären für die hervorragende Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr recht herzlich zu bedanken!

Seht es mir nach, dass mein besonderer Dank meinen Mitarbeitern im Sportausschuss gilt.

Sie haben in der abgelaufenen Saison herausragende Arbeit geleistet.

Alle Ressortleiter haben ihre Aufgaben mit Zielstrebigkeit, Fachwissen und großer Gewissenhaftigkeit erfüllt. Danke dafür!

Wir alle freuen uns, die Delegierten der Vereine auf dem Bezirkstag in Werdohl begrüßen zu können.

Liebe Grüße

Edgar



---

Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V. – Bezirk Südwestfalen

**Ressortleiter Mannschaftssport**

Leon Segref

Tel.: 0151/10657721

Mail: [leon-segref@t-online.de](mailto:leon-segref@t-online.de)

Finnentrop, den 07.04.2026

**Bericht des Ressortleiters Mannschaftssport zur Saison 2025/2026**

Liebe Vereinsvertreter, Spielerinnen und Spieler des Bezirks Südwestfalen,

die Saison 2025/2026 startete mit dem Ausscheiden des TTV Letmathe aus dem Bezirk Südwestfalen denkbar ungünstig. In sämtlichen Spielklassen mussten zahlreiche freie Plätze belegt werden. Dank der guten Mitarbeit aller Vereine und der freundlichen Unterstützung meines Vorgängers Patrick Flender begann die Saison dennoch mit vollen und größtenteils ausgewogenen Klassen.

Die Saison wurde begleitet von der allgegenwärtigen Diskussion um 4er-Mannschaften. In meiner Funktion im Bezirk Südwestfalen stehe ich dem Thema zwar grundsätzlich neutral gegenüber; allerdings stelle ich fest, dass uns sämtliche Debatten um Sollstärken eher schaden als nützen: Die einen wollen nur aufsteigen, wenn es 4er-Mannschaften gibt – die anderen wollen aufhören, wenn sie nicht als 6er-Mannschaft zusammenbleiben. Es kommt erschwerend hinzu, dass die Kurzfristigkeit dieser Entscheidungen die Mannschaften in den betroffenen Ligen verunsichert. Meine Meinung ist klar: Der Bezirk benötigt vor allem Kontinuität. Aus diesem Grund hoffe ich, dass wir mit der Entscheidung auf dem Bezirkstag gemeinsam die Weichen für die Zukunft stellen und in den nächsten Jahren nicht immer wieder über Sollstärken diskutieren müssen.

Sportlich verlief die Saison weitestgehend reibungslos – die neue Oberfläche von MyTischtennis und gelegentliche Schwierigkeiten mit NuScore gehörten da schon zu den größeren Herausforderungen, mit denen die Spielleiter und ich konfrontiert wurden. Zu Beginn der Saison wurde die Eintragung der Mannschaftsführer im analogen Spielbericht oder die Übertragung in click-tt noch häufig vergessen. Im Laufe der Saison haben sich die Mannschaften allerdings an die neue Regel gewöhnt – oder sie sind direkt auf den digitalen Spielbericht umgestiegen, mit dem solche Fehler nicht passieren können.

**Spielbetrieb Meisterschaft:**

In der letzten Saison zählte der Bezirk insgesamt 180 Mannschaften im Erwachsenen-Spielbetrieb, davon eine auf Bundes- und acht auf Verbandsebene. Vier Mannschaften wurden im Laufe der Saison zurückgezogen. Die Damen waren „nur“ mit zwei Mannschaften vertreten, beide auf Verbandsebene. Bei der Jugend wurden insgesamt 98 Mannschaften gemeldet, davon 48 in der Vor- und 50 in der Rückrunde. Im Saisonverlauf wurden drei Mannschaften im Jugendbereich zurückgezogen.



Um ein ganzheitliches Bild des Mannschaftssports zu schaffen, möchte ich kurz auf die Mannschaften eingehen, die den Bezirk Südwestfalen auf Bundes- und Verbandsebene vertreten.

### **NRW-Liga Damen 2 – TTG Netphen**

Eine für ihre Verhältnisse durchwachsene Saison beenden die Netphener Damen im Mittelfeld der Tabelle der NRW-Liga. Lange spielt die TTG gegen den Abstieg, doch im Saisonendspurt kann das Team um Martina Moosbrucker in Bestbesetzung die nötigen Punkte zum Klassenerhalt sammeln.

### **Verbandsliga Damen 2 – TG Friesen Klafeld-Geisweid**

Ebenfalls im sicheren Mittelfeld landen die Damen aus Geisweid. In dieser Saison kann die Mannschaft immer wieder auf dieselbe Besetzung zurückgreifen, was sich in den wichtigen Spielen als wertvoll erweist.

### **3. Bundesliga Erwachsene Nord – TTC Altena**

Einen starken 3. Platz erspielt sich die höchste Mannschaft aus dem Bezirk Südwestfalen in der 3. Liga. Mit Yoan Velichkov spielt der erfolgreichste Spieler der Liga (Bilanz 27:3) in der Burgstadt und führt die Mannschaft nah an die Tabellenspitze. Nach ganz vorne reicht es nicht – dafür ist die Konkurrenz aus Lampertheim und Velbert am Ende zu stark.

### **NRW-Liga Erwachsene 2 – TTC Wenden**

Im Jahr nach dem Aufstieg kann der TTC Wenden bereits frühzeitig den Klassenerhalt in der NRW-Liga feiern. Die junge Wendener Mannschaft ist damit auf dem besten Weg, sich in einer starken Liga zu etablieren.

### **Verbandsliga Erwachsene 2 – TTG Netphen**

Kurz vor Saisonende steht die TTG Netphen in einer sehr ausgeglichenen Verbandsliga auf dem Aufstiegs-Relegationsplatz und kann nur noch vom TV Refrath III verdrängt werden. Nach einem kurzen Gastspiel in der Bezirksoberliga ist Markus Schipplock zurück in der ersten Mannschaft und am hervorragenden Abschneiden maßgeblich beteiligt.

### **Landesliga Erwachsene 3 – TTSG Lüdenscheid, TuS Neuenrade, DJK TuS 02 Siegen, TTC Altena II, TTV Lennestadt, TV Sundwig**

In dieser Saison sind erstmals seit Neugründung des Bezirks alle Landesligisten zusammen in einer Liga. Die TTSG Lüdenscheid und der TuS Neuenrade können ungefährdet vorzeitig den Klassenerhalt sichern, auch wenn keine Mannschaft ernsthaft ins Aufstiegsrennen eingreifen kann. Auch die DJK TuS 02 Siegen lässt noch vor Ostern die Konkurrenz im Abstiegskampf hinter sich. Um den Abstiegs-Relegationsplatz wird es am letzten Spieltag ein Fernduell zwischen dem TTV Neheim-Hüsten II und dem TTC Altena II geben, wobei die Mannschaft aus Altena die deutlich bessere Ausgangsposition hat. Vorzeitig abgestiegen ist der TTV Lennestadt, dem nach einem guten Saisonstart mit 4 Punkten aus 3 Spielen kein weiterer Sieg gelingt. Auch der TV Sundwig wird in der nächsten Saison nicht mehr auf Verbandsebene vertreten sein, nachdem die Mannschaft zu Beginn der Rückrunde vom Spielbetrieb abgemeldet wird.



## Verbandsliga 5 Jugend 19 – VfB Burbach, DJK TuS 02 Siegen

Angeführt von den beiden Topspielern Ole Krätschmer und Daniel Balasz finden sich die Vertreter des Bezirks Südwestfalen im Mittelfeld der Jugend-Verbandsliga wieder. Erstgenannter spielt mit 29:3 die zweitbeste Einzelbilanz der Liga. Vermutlich werden beide Mannschaften dennoch in der Abstiegsrelegation antreten müssen, da die Verbandsligen in der nächsten Saison verkleinert werden.

### Meister der Saison 2025/2026 auf Bezirksebene:

Erwachsene	
Bezirksoberliga	TTG Menden
1. Bezirksliga 1	TTC Wenden II
1. Bezirksliga 2	VfB Burbach II
2. Bezirksliga 1	TTG Menden IV
2. Bezirksliga 2	TuS Ferndorf
2. Bezirksliga 3	TuS Johannland
1. Bezirksklasse 1	TuS Halver II
1. Bezirksklasse 2	TTC Gerlingen
1. Bezirksklasse 3	TV Krombach
1. Bezirksklasse 4	TuS Hilchenbach III
1. Bezirksklasse 5	Eiserfelder TV
2. Bezirksklasse 1	TV Sundwig IV
2. Bezirksklasse 2	TuS Meinerzhagen III
2. Bezirksklasse 3	TTC Wenden V
2. Bezirksklasse 4	TTG Netphen IV
2. Bezirksklasse 5	TTC Feudingen
2. Bezirksklasse 6	VTV Freier Grund II
Jugend 19	
1. Bezirksliga 1 VR	TuS Bierbaum
1. Bezirksliga 1 RR	TuS Bierbaum
1. Bezirksliga 2 VR	TuS Johannland
1. Bezirksliga 2 RR	TuS Johannland
2. Bezirksliga VR	VfB Burbach II
2. Bezirksliga RR	DJK TuS 02 Siegen III
Jugend 15	
1. Bezirksliga 1 VR	TuS Bierbaum
1. Bezirksliga 1 RR	Schalksmühler TV
1. Bezirksliga 2 VR	DJK TuS 02 Siegen II
1. Bezirksliga 2 RR	DJK TuS 02 Siegen
Jugend 13	
1. Bezirksliga VR	TTC Wenden
1. Bezirksliga RR	DJK TuS 02 Siegen



In der Bezirksoberliga wurde die TTG Menden ungefährdet mit nur einem Verlustpunkt Meister. Sie wird den Bezirk Südwestfalen in der nächsten Saison in der Landesliga vertreten und voraussichtlich sehr gute Chancen auf einen Durchmarsch in die Verbandsliga haben. Darüber hinaus wird der Zweitplatzierte, TuS Meinerzhagen, an den Entscheidungsspielen um den Aufstieg in die Landesliga teilnehmen. Es besteht also die Möglichkeit, dass in der nächsten Saison wieder sechs Mannschaften aus dem Bezirk in der Landesliga vertreten sind.

### **Spielbetrieb Pokal:**

Der Bezirkspokal wurde erstmals direkt in einem einzigen Turnierbaum durchgeführt, zunächst mit regionalen Spielen, anschließend mit offener Auslosung. Die Pokalendspiele wurden am 13.12.2025 in einem gemeinsamen, vorweihnachtlichen Final-Event in Neuenrade ausgetragen. Einzig das Finale der Jugend 19 musste aufgrund eines Terminkonflikts mit den Westdeutschen Meisterschaften auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Das Event wurde von den beteiligten Mannschaften durchweg positiv bewertet und soll daher in der nächsten Saison wiederholt werden.

### **Pokalsieger der Saison 2025/2026 auf Bezirksebene:**

<b>Erwachsene</b>	
Bezirksoberliga	TTG Menden
2. Bezirksliga	TTC Wenden III
1. Bezirksklasse	TV Holzhausen
2. Bezirksklasse	TTC Feudingen
<b>Jugend</b>	
Jugend 13	DJK TuS 02 Siegen
Jugend 15	TTC Wenden
Jugend 19	Finale VfB Burbach – DJK TuS 02 Siegen (24.04.2026)

Die Pokalsieger der Bezirksoberliga und der 2. Bezirksliga spielten im weiterführenden Wettbewerb gegen die Vertreter aus den Bezirken Mittleres Ruhrgebiet und Westfalen-Mitte je einen Qualifikanten für die Westdeutschen Pokalmeisterschaften aus. Sowohl die TTG Menden als auch der TTC Wenden III konnten ihre Spiele allesamt gewinnen und sich damit für die Westdeutschen Meisterschaften qualifizieren, die am 12.04.2026 stattfinden. Wir wünschen viel Erfolg!

### **Mannschaftsmeisterschaften:**

Am 08.03.2026 fand die Qualifikation zur Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaft der Jugend 13 und Jugend 15 in Wenden statt. Bei der Jugend 13 setzte sich die Mannschaft des TuS Bierbaum souverän gegen die Gegner aus Ferndorf, Wenden und Altfinnentrop durch und gab dabei nur ein einziges Spiel ab. Bei der Jugend 15 bezwang der TTC Wenden die Konkurrenz des TuS Meinerzhagen und des TuS Bierbaum. Die beiden siegreichen Mannschaften werden den Bezirk Südwestfalen im Mai bei den Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften vertreten. Auch hier wünschen wir viel Erfolg!



---

### **Ausblick:**

Am 25.04 und 09.05 stehen die Relegationsspiele an. Die Meldungen waren überraschend zahlreich, sodass ich zuversichtlich bin, dass wir genügend Anwärter für alle freien Plätze ausspielen werden.

In den letzten Wochen wurde die Wiedereinführung der 3. Bezirksklasse auf den Weg gebracht, um eine Spielklasse für Anfänger und Hobbyspieler zu schaffen und dem Ungleichgewicht in einigen 2. Bezirksklassen zu begegnen. Ich hoffe, dass sich viele Vereine daran beteiligen, um die Fahrtzeiten für die Mannschaften so gering wie möglich zu halten.

Ein weiteres Thema, das mir am Herzen liegt, ist der Spielbetrieb der Damen. In der letzten Saison habe ich bereits Gespräche mit den Bezirken Mittleres Ruhrgebiet und Westfalen-Mitte geführt, um eine Kooperation zu ermöglichen. Wenn also ein Verein über die Meldung einer Damenmannschaft nachdenkt, unterstütze ich gerne dabei.

### **Dank:**

Abschließend bedanke ich mich bei allen Vereinsfunktionären, Spielleitern und Mitgliedern des Sportausschusses für die gute Zusammenarbeit in der zurückliegenden Saison. Ich wünsche allen noch aktiven Spielern einen erfolgreichen Saisonabschluss in der Meisterschaft und der Relegation und anschließend eine erholsame spielfreie Zeit. Ich freue mich auf die neue Saison, die für mich bereits mit der Vereinsmeldung beginnen wird. Dabei hoffe ich, die ein oder andere Mannschaft mehr als in der letzten Saison auf meinem Bildschirm zu sehen. Dann sind wir auf einem guten Weg.

Sportliche Grüße

Leon Segref  
Ressortleiter Mannschaftssport  
Bezirk Südwestfalen



Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V. – Bezirk Südwestfalen

**Ressortleiter Einzelsport**

Sebastian Schlinkert  
Tel.: 0151/74101553  
Mail: [sebastian.schlinkert@wttv.de](mailto:sebastian.schlinkert@wttv.de)  
Lennestadt, den 04.04.2026

**Bericht des Ressortleiters Einzelsport zur Saison 2025/2026**

Liebe Vereinsvertreter, liebe Spielerinnen und Spieler,

die abgelaufene Spielzeit 2025/2026 im Einzelsport möchte ich nachfolgend zusammenfassen und dabei insbesondere auf die drei wesentlichen Veranstaltungen eingehen:

**Bezirksmeisterschaften in Finnentrop**

Über drei Turniertage hinweg wurden die Titelträger in den verschiedenen Klassen (Senioren, Damen, Erwachsene) ermittelt. Die Veranstaltung war geprägt von fairen und engagierten Spielen. Die Teilnehmerzahlen blieben jedoch deutlich hinter den Erwartungen zurück.

Als Bezirksmeister konnten sich in den Einzelkonkurrenzen durchsetzen:

- Senioren 40: Tobias Dickel (TTG Menden)
- Senioren 50: Arnd Katzke (TTSG Lüdenscheid)
- Senioren 60: Martin Werthmann (TuS Halver)
- Senioren 65: Peter Lattek (TTG Netphen)
- Senioren 70: Gerhard Hinz (TSG Valbert)
- Senioren 75: Edgar Schwarzkopf (TuS Neuenrade)
- Senioren 80: Silvano Benedetti (TTG Netphen)
- Damen A: Marlene Mahle (TG Friesen Klafeld-Geisweid)
- Damen B: Sonja Werthenbach (TuS Deuz)
- Damen C: Emilia Sophie Ellen Mix (TuS Ferndorf)
- Erwachsene A: Markus Born (TuS Halver)
- Erwachsene B: Rafael Vollmert (TV Attendorn)
- Erwachsene C: Daniel Pfeifer (DJK TuS 02 Siegen)
- Erwachsene D: Florian Becker (DJK TuS 02 Siegen)
- Erwachsene E: Patrick Thomas (VfB Burbach)

Bei den Westdeutschen Meisterschaften der Damen und Erwachsenen in Waltrop wurde unser Bezirk durch Pia Segref und Markus Born vertreten. Pia Segref konnte dabei mit einem hervorragenden dritten Platz im Doppel der Damenklasse einen besonderen Erfolg erzielen.



## Bezirksrangliste in Neuenrade

Mit der Bezirksrangliste wurde zum Jahresende 2025 ein weiterer wichtiger Wettbewerb ausgetragen. Neben der sportlichen Wertigkeit diente die Veranstaltung auch der Ermittlung weiterer Teilnehmer für die Qualifikationsspiele zur Deutschen Meisterschaft der Leistungsklassen. Die sportliche Qualität der Spiele war durchweg überzeugend, die Resonanz in Form der Teilnehmerzahlen hingegen verbesserungswürdig.

Die Sieger der ausgespielten Konkurrenzen:

- Erwachsene B: Samet Heper (TTG Netphen)
- Erwachsene C: Michael Roth (TSG Helberhausen)

## Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft der Leistungsklassen in Neuenrade

Beim Qualifikationsturnier trafen Teilnehmer aus den Bezirken Südwestfalen, Westfalen-Mitte und Mittleres Ruhrgebiet aufeinander, um die Startplätze für die Deutschen Meisterschaften der Leistungsklassen auszuspielen. Die Vertreter unseres Bezirks wurden im Vorfeld über ihre Platzierungen bei den Bezirksmeisterschaften sowie der Bezirksrangliste ermittelt.

Die Teilnehmer aus Südwestfalen konnten sich dabei mehrfach in den vorderen Platzierungen behaupten. Besonders hervorzuheben sind folgende Ergebnisse:

- 3. Platz Erwachsene A: Tobias Kuschel (TTG Menden)
- 1. Platz Erwachsene B: Arnd Katzke (TTSG Lüdenscheid)
- 3. Platz Erwachsene B: Markus Born (TuS Halver)
- 2. Platz Damen A: Pia Segref (TTV Altfinnentrop)
- 3. Platz Damen C: Marlene Mahle (TG Friesen Klafeld-Geisweid)

Arnd Katzke wird unsern Bezirk somit Anfang Juni bei den TT-Finals in Erfurt vertreten. Für seine Teilnahme wünschen wir ihm schon jetzt viel Erfolg.

## Bewertung und Ausblick

Die kontinuierlich rückläufigen Teilnehmerzahlen bei nahezu allen Veranstaltungen sind eine Entwicklung, die wir ernst nehmen müssen. Ein möglicher Grund hierfür ist sicherlich die Einführung der Turnierlizenz. Unabhängig davon gilt es insgesamt, neue Ideen und Konzepte zu entwickeln, um unsere Turniere wieder attraktiver zu gestalten und mehr Spielerinnen und Spieler zur Teilnahme zu motivieren. Für Anregungen und Vorschläge aus den Vereinen bin ich jederzeit offen und freue mich über entsprechende Rückmeldungen.

Einen neuen Weg beschreiten wir bereits bei den kommenden Bezirksmeisterschaften in Altena: Erstmals werden alle Klassen – Nachwuchs, Erwachsene, Damen sowie Seniorinnen und Senioren – in einem gemeinsamen Turnier zusammengeführt.



## **Dank und Schlusswort**

Abschließend möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern, Ausrichtern, Vereinen sowie Spielerinnen und Spielern für die Unterstützung und das Engagement in der vergangenen Saison bedanken. Ich wünsche allen eine erholsame Sommerpause und freue mich auf die kommende Spielzeit – verbunden mit der Hoffnung, wieder möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei unseren Turnieren begrüßen zu dürfen.

Sportliche Grüße

Sebastian Schlinkert  
Ressortleiter Einzelsport  
Bezirk Südwestfalen



---

Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V. – Bezirk Südwestfalen

**Ressortleiter Senioren**

Uwe Lenke  
58515 Lüdenscheid  
Stüttinghauser Ringstr.25  
Tel.: 0152 543 56 567  
Mail: lenke990@gmail.com  
Lüdenscheid den 07.04.20026

**Bericht Senioren Bezirk Südwestfalen Saison 2025/26**

Hallo zusammen,

mit insgesamt 26 Teilnehmern in 5 Altersklassen waren die Bezirksmeisterschaften auch bei den Senioren relativ dürftig besucht .

Wir haben bewusst die 5er Schritte bei den Jahrgängen ausgelassen, um die Klassen etwas voller und damit attraktiver zu gestalten. Das ist auch weitgehend gelungen.

An dieser Stelle nochmal vielen Dank an die tolle Ausrichtung vom TTV Altfinnentrop .

Durch den sehr vollen Terminkalender (Saisonende schon Ende März) haben wir auf eine separate Seniorenrangliste verzichtet, diese soll aber in der kommenden Saison wieder angeboten werden.

Bei den Seniorenmannschaftsmeisterschaften kämpfen am Wochenende 10.04. - 11.04. die Mannschaften von der TG Friesen Klafeld Geisweid (Seniorinnen 40) und der TTSG Lüdenscheid (Senioren50) um die Qualifikation zu den Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften. Viel Erfolg dabei.

Habe mich sehr über die gute Zusammenarbeit in den Gremien gefreut.

Wünsche allen weiterhin viel Spaß bei unserem tollen Sport

Uwe Lenke  
TTSG Lüdenscheid